

Ein Tag mit junger Technik

Von den Angeboten der i:HTL Bad Radkersburg machten sich zahlreiche Besucher ein Bild.

walter.schmidbauer@woche.at

Um wieviel verbiegt sich eine richtige Eisenbahnschiene, wenn ein Modellzug mit kaum einen Kilogramm darüberfährt? Wie reißfest sind Spaghetti? Diese und andere mehr und auch weniger ernsthafte Fragen versuchten die Schüler der Internationalen HTL Bad Radkersburg ihren Gästen beim Tag der offenen Tür zu beantworten. Dazu hatten sie neben ihren Werkstätten und Labors auch zahlreiche Versuche aufgebaut und zeigten z.B. die Vermessung eines Solarpanels oder das Synchronisieren eines Generators.

Die Schüler des ersten Maturajahrganges präsentierten ihre

Diplomarbeiten wie „Automatization“, eine intelligente Gebäudeinstallation, oder ein Gokart mit einer bürstenlosen Gleichstrommaschine als Antrieb. Ein Anziehungspunkt war auch der Wettbewerbstisch der „First Lego League“.

Etwa hundert Schüler besuchen zurzeit die fünf Jahrgangsklassen.

Darunter auch Schüler aus Kroatien, Slowenien und Ungarn. „Auch Mädchen interessieren sich immer mehr für eine technische Ausbildung und so sind auch zwei bis drei Schülerinnen in jeder Jahrgangsklasse“, berichtet Projektleiter Josef Masswohl von einem erfreulichen Trend.



Automatisierungstechnik ist auch ein Teil der Ausbildung an der i:HTL Bad Radkersburg und auch Teil der technischen Ausrüstung der Schule.

Foto: WOCHEN